

Thüring Bräu: Kantate nach Sprüchen von Angelus Silesius

$\tau = ca. 76$

Jeder stellt sich einen Ton vor, summt ihn, hält ihn lange aus, nimmt ihn nach kurzem Atmen wieder auf oder wählt einen andern Ton, immer als Klangfeld, keine Akkorde, kein unisono, nie genau heraushörbar, immer nur färbend (wie im Zirkuszelt die Kugel: immer gleich, aber langsam drehend und so das Licht immer etwas anders brechend, färbend). Sehr leise und sehr ruhig. Nach ca. 2 Minuten setzt das Orchester sehr leise (noch leiser) ein.

Con
Cord.
ppp

Der stehende Klang des Chores soll sich nach und nach "entfernen"
(dim. poco a poco al niente)